

1. Die Situation im Norden (Bezeichnung Germanen: Griechen 150 v.Chr.; Julius Caesar 55 v.Chr.; Tacitus 100 n.Chr.)

Bronzezeit (2000 v. Chr)
Die Germanen in Europa (Wer sind die Germanen?) → gemeinsame Sprachgemeinschaft und Kultur → Erste Siedlungen der indoeurop. (germ.) Stämme (Jäger und Krieger)

- Skandinavien (südlichen Teilen von Schweden u. Norwegen)
- Nordeuropa
- Niederdeutsche Tiefebene u. Mitteldeutsches Bergland

Nachbarn: im Osten: Slawen; im Westen u. Süden: Kelten (dann romanisiert)

URWALD
SUMPF

Eisenzeit (800 v. Chr) → Wanderungen nach Süden

Das soziale Leben

- Lockere Siedlungen
Rückständig: am Anfang keine Städte, keine geschlossene Siedlungen
Wenige soziale/wirtschaftliche Kontakte: kein Geld, wenig Tauschhandel

Die Rolle der Frau:
Herrschaft des Mannes (unterworfen) aber auch hochgeschätzt
Haus und Feld

Jäger und Krieger
(Jagd und Krieg)

Organisationsformen

- Die Familie
- Die Sippe: Großfamilie (blutsverwandten Familien)
- Der Stamm

Bauern (Ackerbau und Viehzucht)
meistens eine Familie im Wald auf einem Hof
Haus: aus Holz, Dach aus Stroh, Herdfeuer, keine Fenster (später mit Mauerbau u. Steinbau eingeführt – Fenestra: Einfluss der Römer)
Sie fertigten sich alles an (Haus, Möbel, Geräte, Kleider) ausser Bronze- u. Eisenwaren wie Helme, Schwerter, Lanzen usw. (Schmiede)

Bescheid

Info stammen aus der EDDA (altisländische Sammlung von Götter- u. Heldenliedern aus dem 8. bis 13. Jh; im 13. Jh verfasst)

Religion, Gottheiten der Germanen → heidnische Religion → germanische Mythologie und Kosmogonie

Asen

kriegerische Kultur

TIWAZ: (in den Liedern genannt, früher als Wotan) Gott des Himmels u. des Krieges
lat. Mars. Tiwaz leitet das Ding (thing): Versammlung der Krieger (Dienstag)
Hauptgott der indoeurop. Völker aus Asien, dann durch Wotan ersetzt

WOTAN: wurde wichtigster Gott im 1. Jh v.Chr. (Odhinn in den skand. Sprachen)
Gott des Himmels (got. "wütend", d.h. Gott der Stärke). Gott der Runen (des Wissens)
Seine Töchter: die Walküren (Aufgabe: die würdigen Krieger/Helden in die Walhalla zu bringen (wählen))

THORR (Thonar ahd, Donar nhd), Herr des Donners (Symbol: der Hammer), grob u. komisch

Wanen

friedliche matriarchalische Kultur

FREYR und die Göttin FREYIA: Götter des Friedens, des Reichtums, der Ernte, der Natur.
Von den Bauern verehrt.
Oft haben die Asen gegen sie gekämpft und gesiegt.

Es entstand später eine Trinität von Asen u. Wanen: **Wodan, Thor** und die Göttin **Freya** (oft in heidnischen Gebeten)
Sie symbolisieren das **Wissen**, den **Krieg** und die **Fruchtbarkeit**.

Andere überirdische
Wesen der germ.
Mythologie

Riesen
Walküren
Zwerge
Elfen

Die Sprache vom Indoeuropäischen zum Deutschen

Die Sprachwissenschaftler haben festgestellt, dass die meisten Sprachen in Europa eine bestimmte Ähnlichkeit/Verwandtschaft aufweisen.

Die Theorie ist, dass sie von einer einzigen Sprache, dem Indoeuropäischen, stammen: eine Sprache, die Jahrtausende vor Chr. in Asien verbreitet war. Es gibt keine schriftliche Zeugnisse von dieser Sprache, aber Philologen haben sie rekonstruiert. Aus dem Indoeurop. entwickelten sich verschiedene Sprachgruppen: das Indische (Altindisch und Sanskrit), das Iranische, die slawischen und baltischen Sprachen, das Griechische und das Albanische, das Lateinische, die keltischen Sprachen und die germanischen Sprachen.

Die germanischen Sprachen waren sehr ähnlich, aber es begann dann ein DIFFERENZIERUNGSPROZESS.

1. a) **erste o. germanische Lautverschiebung:** einige Konsonanten verwandelten sich in andere (1500-500 v.Chr.)

p>f scr. Pità > gr. Pater > got. Fadar > engl. father > nhd Vater

a>o ind. *bhrater/bhratar > lat. Frater > got. Bropar > engl. Brother > ahd brioder > nhd Bruder

b>p lat. Labium > nhd Lippe

d>t engl. loud > nhd laut

h>g lat. Hortus > nhd Garten

g>k lat. Genu > got. Kniu > nhd Knie

1. b) **zweite o. hochdeutsche Lautverschiebung** (600-800 n.Chr) (es entsteht das AHD)

nach Konsonanten o. im Anlaut

p > pf lat. Porta > ahd pforta > ndh Pforte

t > ts/z got. Hairto > engl. heart > ahd. Herza > nhd Herz

k > ch got. Ik > ahd ih > nhd ich

nach Vokalen

p > f got. Slepan > engl. sleep > ahd. Slafan > nhd schlafen

t > s got. Fotus > engl. foot > nhd Fuß